

Feierliche Einweihung Wasserspielplatz und barrierefreier Umbau Blaahaus Kiefersfelden

Die Gemeinde Kiefersfelden fand es schon immer schade, dass nicht alle Besucher*innen die einzigartige Sammlung im Blaahaus zur Industriegeschichte der Region besichtigen können, weil die Schwellen und Treppen in dem alten Bauernhaus für Menschen mit Einschränkungen unüberwindbar waren, erzählt der örtliche Bürgermeister Hajo Gruber. Das habe sich nun geändert, denn durch eine Förderung aus dem LEADER-Budget der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Mangfalltal-Inntal wurde das Blaahaus kürzlich barrierefrei umgebaut, berichtet Gruber anlässlich der feierlichen Einweihung Ende Juni.

Das 1696 erbaute Arbeiter-Wohnhaus am Kieferbach wurde 300 Jahre später an den heutigen Standort übertragen und mit allerlei äußerst sehenswerten Raritäten zur Orts- und Regionalgeschichte ausgestattet: Mit dem Energieträger und Transportweg Kieferbach siedelten sich florierende Industriezweige mit Eisen, Zement und Marmor an. Die Industriearbeiter hatten im Vergleich zur landwirtschaftlichen Arbeiterschaft sog. „Freizeit“, so dass auch die Kulturgeschichte der Region hier ihren Ausgang nahm.

Um diese geschichtlich so ergiebige Ausstellung allen Menschen zugänglich zu machen, wurde das Haus nun barrierefrei ausgebaut: ein Lift und eine barrierefreie Toilettenanlage wurden eingebaut, zudem sind einige Baumaßnahmen im Haus Bestandteil des Förder-Projekts. Auch ein barrierefreies „Lernmodul“ Wasserkraft, das Kindern die Energiegewinnung aus dem Wasser näher bringt, fordert gerade jetzt in den heißen Sommertagen geradezu zum Wasserspielen, Pritscheln und Lernen auf und ist Bestandteil der mit gut 45.000 € LEADER-Mitteln unterstützten Maßnahme. Bürgermeister Gruber freut sich besonders über den Wasserspielplatz: „der Spielplatz war noch kaum fertig gestellt, seither sehen wir hier von morgens bis abends die Kinder beim Spielen. Es ist toll, wenn ein Projekt so gut angenommen wird.“

Josef Trost, Vorstandsmitglied der Regionalinitiative LAG Mangfalltal-Inntal freut sich über das Juwel in der Mitgliedsgemeinde. Trost stellt die LAG Mangfalltal-Inntal als Zusammenschluss der 16 südlichen Gemeinden im Landkreis Rosenheim vor und überbringt Grüße und gute Wünsche der gesamten Vorstandschaft der LAG. Er betont, dass das Projekt einzigartig in der Region ist und freut sich sichtlich über den „Ausbau für alle Menschen“. Er betont, dass das Projekt ein zusätzlicher attraktiver Anziehungspunkt für Gäste und Einheimische ist und das Schlechtwetterangebot in der Region wunderbar ergänzt.

Sebastian Wittmoser, LEADER-Koordinator der Förderstelle im AELF Rosenheim stellt schließlich den Hintergrund der Förderung vor: gefördert werden die Liftanlage, eine barrierefreie Toilette, der Umbau im Eingangsbereich und

LAG Mangfalltal-Inntal
Wilhelm-Leibl-Platz 3
83043 Bad Aibling

1. Vorsitzender: Felix Schwaller

Tel. +49 (0)8061 908071
Fax +49 (0)8061 9080871
info@lag-mangfalltal-inntal.de
www.lag-mangfalltal-inntal.de

Bad Aibling, den 27.06.2019

PRESSEMITTEILUNG



dem übrigen Haus sowie das Lernmodul Wasserkraft, das auch den Kleinsten die Energiegewinnung aus dem Wasser näher bringen soll und sich im Sommer natürlich prima zum Wasserpritscheln eignet.

Die LAG Mangfalltal-Inntal ist ein Zusammenschluss von 16 Gemeinden, die unter Beteiligung der Bürgerschaft und der lokalen sowie regionalen Akteure eine gemeinsame Lokale Entwicklungsstrategie (LES) für die LEADER-Förderperiode 2014 – 2020 erarbeitet haben und diese nun unter Nutzung von LEADER-Fördermitteln umsetzen. Wenn Sie mehr erfahren oder aktiv mitwirken wollen, besuchen Sie die Website: <http://www.lag-mangfalltal-inntal.de> oder rufen Sie an unter: 08061 / 90 80 71.

Das LAG-Management wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des Ländlichen Raums (ELER).



SWECO 